

Fulda Hochwasser und Eisgang in Büchenwerra von 1909 – 1995

Die Fulda richtete durch Hochwasser und Eisgang oft auch erhebliche Schäden an. So erfahren wir, dass 1552 durch Hochwasser 14 Acker Land verwüstet wurden.

1720 war wohl das größte Hochwasser überhaupt.

Das größte Hochwasser der Fulda im 19. Jahrhundert war 1841, nach Überlieferung fand der größte Eisgang 1871 statt, Eisschollen mit einer Stärke von 60 cm rissen in Äcker und Wiesen zwei Teiche mit großer Tiefe und einer Fläche von jeweils über 1.000 Quadratmeter.

Hochwasser Aufzeichnung von Karl Ebert an der Mauer zu seinem Grundstück an der Uferstraße in Büchenwerra.

05.02.1909 HW	01.01.1926 HW	30.11. 1939 HW	06.11.1940 HW
09.02.1946 HW	07.03.1986 EG	08.02. 1994 HW	24.01.1995 HW



Aufzeichnung Uferstraße in Büchenwerra



Hochwasser 1982 Uferstraße Büchenwerra



Eisgang 07.03.1986 Campingplatz



Eisgang 25.01.2009 Büchenwerra



Hochwasser 31.08.2009 Campingplatz



EINE EISFLÄCHE war die Fulda gestern morgen bei Büchenwerra. Vor dem Guxhagener Wehr stauten sich die bei den steigenden Temperaturen auseinandergebrochenen Eisschollen auf einer Länge von mehreren Kilometern, so daß auch die Fuldabrücke bei Büchenwerra „bis zum Hals“ im Eis stand.
(Foto: wu)

Eisgang 07.03.1986 Brücke



Hochwasser 09.01.2011 zum Gellinge



Hochwasser 09.01.2011 Werner Griesels Mauer



Hochwasser 09.01.2011 Fuldabrücke

siehe auch: <http://www.büchenwerra.com/index.php?view=article&id=29:buechenwerra&catid=10>

Einige Messdaten Pegelstände an der Messstelle Guntershausen:

18.01.1841 EG/HW Hochwasser Durchfluss zwischen 1700 – 2000 m³/s

05.02.1909 HW 1450 m³/s

01.01.1926 HW 968 m³/s normal 58 m³/s

30.11. 1939 HW 682 m³/s

06.11.1940 HW 568 m³/s

17.05.1943 HW Sprengung Edertalsperre 696 m³/s 8,29 m

09.02.1946 HW 860 m³/s

07.03.1986 EG

08.02. 1994 HW

24.01.1995 HW 667 m³/s

19.02.1996 EG

31.08.2009 HW

25.01.2009 EG

02.06.2024 Guntershausen 163 cm 79,6 m³/s

02.06.2024 Grebenau 192 cm 35,3 m³/s



Hochwassermarken am Packhof in Hann. Münden